

Basiswissen bei Gesundheitsfragen, spirituell nachgefragt und hier beantwortet.

Autismus, was sind die Zusammenhänge und wie wird es von der spirituellen Seite her betrachtet?

Hier spricht Erzengel Raphael.

Die Gründe, weshalb ein Mensch inkarniert, sind so vielfältig und so einzigartig. *Jeder* Mensch hat seinen *eigenen* Lebensplan und lebt ihn. Es gibt Wesenheiten, die auf die Erde kommen und *nicht* im gewohnten Sinne am Leben teilnehmen. Das sind die Menschen, die Autismus haben! Autistische Anzeichen beginnen schon sehr früh. Schon ab zwei Jahren können die Symptome dafür gesehen werden.

Deshalb ist es auch wichtig, dass die Mütter sehr aufmerksam sind.

- Was für Laute macht das Baby?
- Wie ist seine Sprachentwicklung?
- Nimmt es den Augenkontakt auf, kann eine Interaktion hergestellt werden?
- Wie sind seine Bewegungen? Sind sie abwechslungsreich oder wiederholt sich immer dieselbe Bewegung?
- Wie reagiert es auf die Außenwelt? Nimmt es am Leben teil oder zeigt es keine Reaktionen zu seinen Mitmenschen?
- Wie ist seine Nahrungsaufnahme, verweigert es die Nahrung?
- Reagiert es schreckhaft auf Berührungen, möchte es lieber nicht berührt werden?

Werden diese Verhaltensformen beobachtet, kann gesehen werden, ob Anzeichen eines Autismus vorhanden sind oder nicht.

Oft ist es ein karmisches Ereignis aus einem früheren Leben zwischen Mutter und den Betroffenen, welches zu dieser Situation geführt hat.

Bei einem Kind mit Autismus hat sich dieses Kind entschlossen, die Mutter abzulehnen, sich an ihr zu rächen, ihr keine Liebe und Zuneigung zu geben, die Nahrung zu verweigern!

Diese Kinder leben sehr *getrennt* von der Außenwelt. Sie leben oft *keine* zwischenmenschlichen Kontakte, sind isoliert und Einzelgänger. Man kann sagen: sie sind unfähig, einen Kontakt aufzubauen und zu halten. Sie sind in ihrer eigenen Welt. Und das ist das, was sie beschlossen haben! Oft ist auch eine Spracheinschränkung damit verbunden und sie haben Mühe, sich korrekt auszudrücken.

Wichtig ist, dass diese Kinder in einem Umfeld aufwachsen können, in dem sie geliebt werden, in dem sie Raum haben, sich so wie sie sind auszudrücken, leben zu können.

Ganz schwierig ist es, wenn sie zu etwas gezwungen werden, wenn Menschen auf sie einreden und ihre Ansicht auf sie überstülpen. Das ist eine unmögliche Situation für sie! Ihre Reaktion ist *noch mehr* Rückzug und das Tor zu ihrer Welt für andere schließen sich. Und sie sind noch mehr isoliert, sie isolieren sich noch mehr.

Dann gibt es auch Kinder, die spezielle Begabungen haben, zum Beispiel sehr gut rechnen können. Und da ist es für die Eltern wichtig, dieses zu beobachten, sie darin zu fördern und sich beraten zu lassen, wie das Kind am besten unterstützt werden kann. Zu viele Situationswechsel, zu viele Menschen, zu viele Eindrücke überfordern diese Kinder. Oft sind sie sehr repetitiv und wiederholen dieselben Abläufe, so auch in ihrem Alltag.

Jetzt denkt ihr sicher: Wie kann denn geholfen werden? Was gemacht werden kann, ist diesen Menschen ein würdiges Umfeld zu geben, wo sie ihre Beeinträchtigung leben können. So wird es von euch oft gesagt!

Doch wer sagt denn, dass sie beeinträchtigt sind?

Sie sind nicht an eurem Leben beteiligt, doch an ihrem Leben! Sie leben in ihrer Welt. Und was wisst ihr von ihrer Welt?

Deshalb möchte ich auch sagen, dass das Wort „Beeinträchtigung“ *nicht* gerechtfertigt ist. Eine tägliche Herausforderung für die Mitmenschen ist, *geduldig* zu sein, das Herz *offen* zu halten, die Kinder in den familiären Ablauf mit einzubeziehen (auch wenn sie anderen Menschen gegenüber sich scheu verhalten), sie *doch auch* mit einzubeziehen.

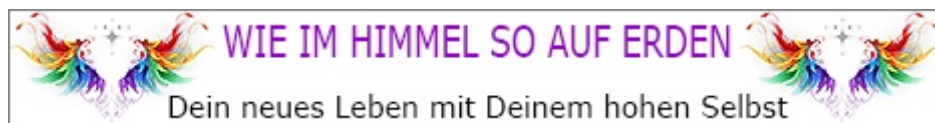
Autismus ist keine Krankheit, sondern es ist der Seele Plan, welcher vor der Inkarnation gefasst wurde!

Empfangen von Christine S. am 10.12.2023.

<https://www.stimmedesherzens.ch>

(Mitglied im Internet-Verein "Die Liebenden von weit her")

Dein Leben – Dein hohes Selbst – Deine Verschmelzung



Internet-Verein „Die Liebenden von weit her“ → [die-liebenden.org](https://www.die-liebenden.org)